**Zeitschrift:** Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
**Band:** 62 (1968)
**Heft:** 8

**Rubrik:** Taubstummen- und Gehörlosenseelsorgertreffen in St. Gallen

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 21.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

lein Eichenberger hatte ein Zimmer, ebenfalls mit Doppelbett, wie der Verwalter. Also ging die Rechnung auf. Der Redaktor zog in die Katakombe des Verwalters, und Fräulein Fischli zur Zentralsekretärin. — Schon früh am andern Morgen hatte der Redaktor die Flucht ergriffen und ist hinausgestürmt in den wonnevollen Frühlingstag. Der Verwalter war etwas später erwacht, und er konnte einen Sonnenstrahl beobachten, der sich bemühte, ihn durch den drei Meter tiefen Schacht zu begrüssen. — Das Wetter war herrlich, das Frühstück mundete köstlich, das Leben war schön, und zufrieden ging es an die Arbeit. Wer Bellinzona in seinen tiefsten Tiefen (Zimmer) und seinen höchsten Höhen (Burgen) gesehen und erlebt hat, wird es nie vergessen. E. W.

**PRO INFIRMIS**
**sorgt dauernd für die notwendige Aufklärung über die besonderen Probleme behinderter Menschen. Sie fördert und unterstützt alles, was ihnen helfen kann.**
**PRO INFIRMIS ist immer da, wo geholfen werden muss. Mit Rat und Tat ist sie allzeit bereit. Ein einziges Mal im Jahr erwartet PRO INFIRMIS, dass wir auch für sie bereit sind, indem wir den bescheidenen Betrag von mindestens Fr. 2.50 für die zugestellten schönen PRO-INFIRMIS-Karten mit dem beigelegten Einzahlungsschein einzahlen!**

# Taubstummen- und Gehörlosenseelsorgertreffen in St. Gallen

Vom 10. bis 14. Mai tagen in St. Gallen evangelische und katholische Taubstummen- und Gehörlosenseelsorger aus Süddeutschland und der Schweiz. Das umfangreiche Arbeitsprogramm enthält nicht weniger als 7 Hauptvorträge, 10 Kurzvorträge, ein Podiumsgespräch und eine Aussprache über besondere Probleme und Lösungen der Gehörlosenseelsorge in einzelnen Ländern. Deutsche und schweizerische Pfarrer und Laien teilen sich in die grosse Arbeit. (Laien bedeutet in diesem Falle: nicht im kirchlichen Pfarramt stehende Leute.) Über Beruf, Ehe und Ehelosigkeit spricht zum Beispiel auch ein Gehörloser, nämlich Walter Niederer-Graf, Präsident des Gehörlosenvereins Glarus. – Ein gemeinsamer Abschlussabend wird die Lehrerschaft der Taubstummenschule St. Gallen mit den Kursteilnehmern zusammenbringen. Dabei werden sie durch einen Lichtbildervortrag allerlei Interessantes «Aus der Klostergeschichte von St. Gallen» erfahren, nachdem sie schon vorher die im Barockstil erbaute ehemalige Kloster- und heutige Bischofskirche und die weltberühmte Stiftsbibliothek besichtigt haben. Am Sonntag, den 12. Mai, ist vormittags 10 Uhr ein katholischer Gottesdienst im Musiksaal des Klosters St. Gallen. Um 15.00 Uhr findet eine interkonfessionelle Zusammenkunft der Gehörlosen mit den Kursteilnehmern im Kirchgemeindehaus St. Mangen statt. Um 17.00 Uhr wird an einem öffentlichen evangelischen Gottesdienst in der Stadtkirche St. Laurenzen auch der Zürcher Mimenchor mit seinem Passionsspiel mitwirken. Ro.